

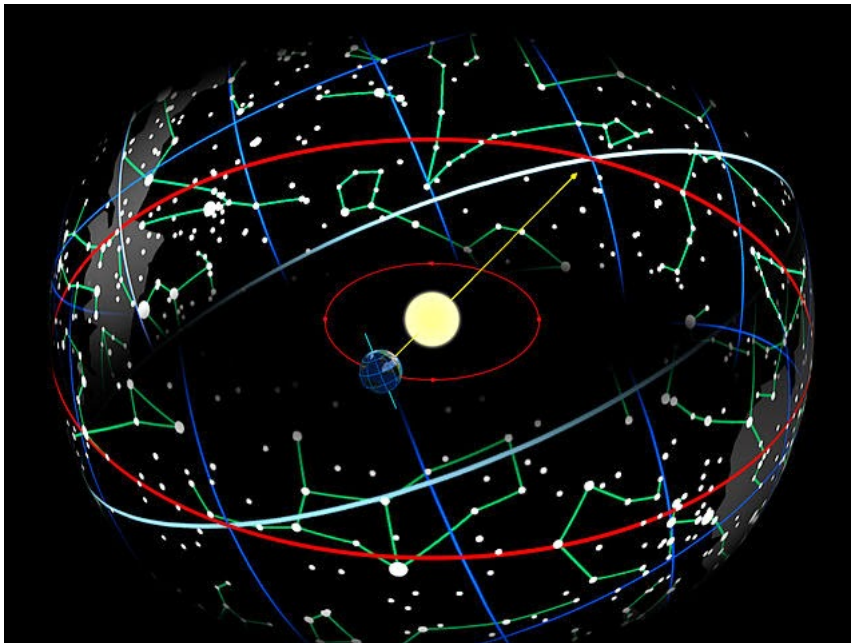
Das Silberne Tor und das Goldene Tor

auf [Recreating Balance](#), geschrieben von Untwine, übersetzt von Monika

Im [Interview](#) wurde darauf Bezug genommen und etwas Zusätzliches erläutert. Textabschnitt siehe unten.

Die Geschichte dieser Tore wurde uns durch alte ägyptische Geschichten übermittelt, die wahrscheinlich von Atlantis übernommen worden sind. Sie berichtet über zwei Punkte im Raum, die sich an den Versammlungspunkten der ekliptischen und der galaktischen Mittelebene befinden.

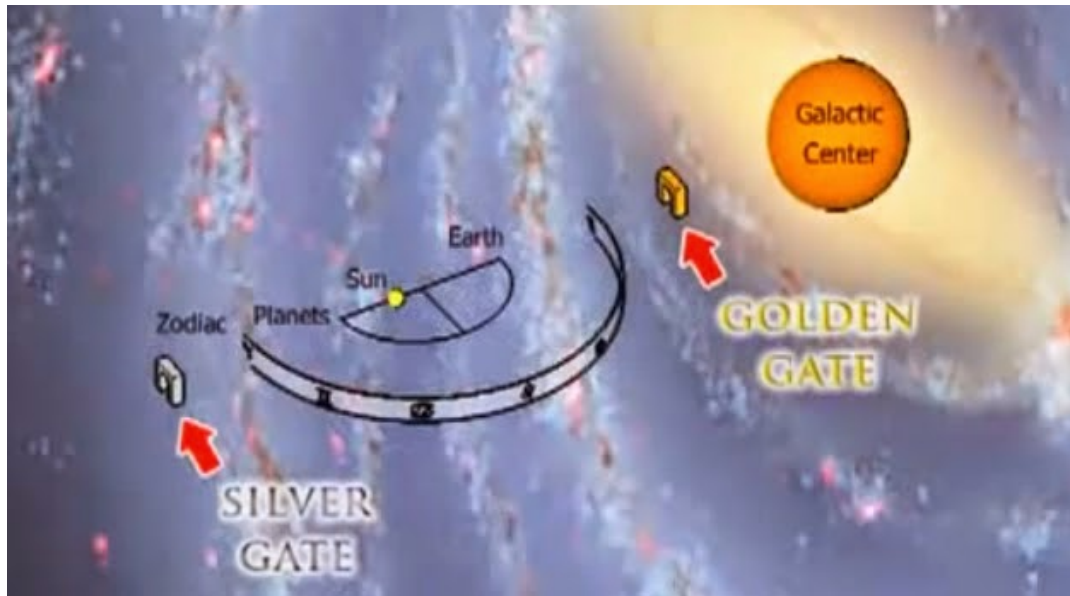
Die Ekliptik ist die Ebene, die sich entlang der Erdrotationsachse befindet. Die Sternbilder, auf die sie zeigt, sind unsere Tierkreissternbilder:



Unsere Galaxis sieht aus wie eine flache Scheibe, wenn man sie von außen betrachtet. Das ist das, was wir die Milchstraße nennen, eine Konzentration von Sternen entlang einer flachen Achse, genannt die galaktische Mittelebene.



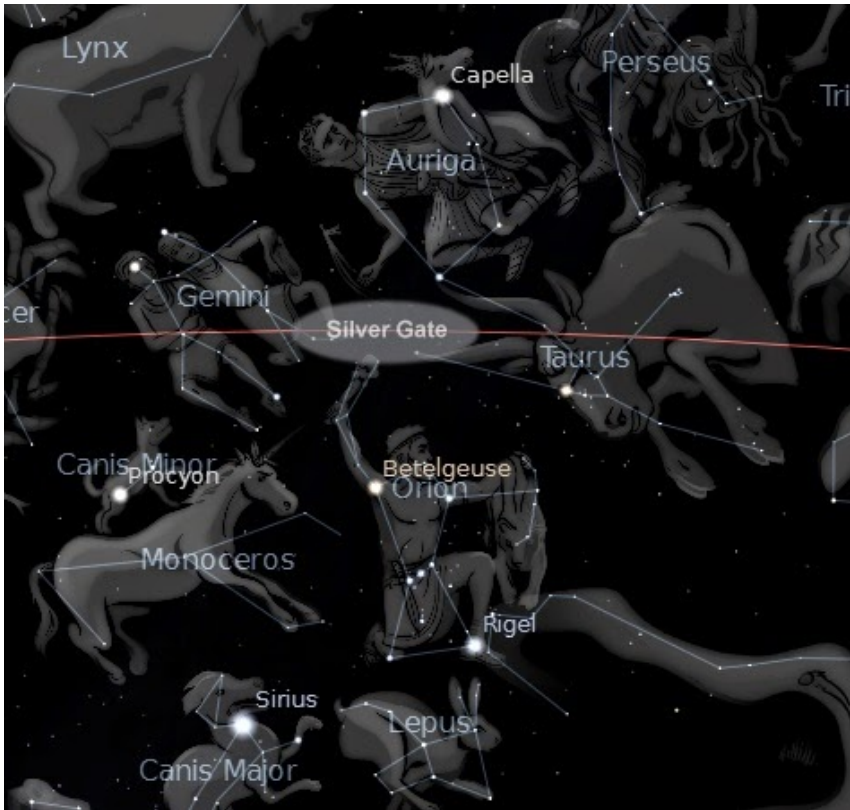
Die Ekliptik der Erde und der galaktische Mittelebene haben eine 120°-Neigung.



Das in der Nähe des Sternbildes Skorpion gelegene Goldene Tor befindet sich in Richtung zur galaktischen Zentralsonne.



Auf der anderen Seite ist das Silberne Tor, in der Nähe des Sternbildes Stier, in der entgegengesetzten Richtung zur Zentralsonne.



Orion, der männliche Archetyp, wird heutzutage gewöhnlich als ein Krieger/Jäger dargestellt, aber das ist eine Interpretation, der ich nicht zustimme. Ich bevorzuge viel lieber diese Version:



Jeden Monat richten sich unsere Sonne und Erde auf ein anderes Tierkreissternbild auf der Ekliptik aus, zum Beispiel richten wir uns im Mai auf das Sternbild des Stiers aus. Es ist interessant festzustellen, dass sich in der Nähe des Goldenen Tors das Sternbild Schlangenträger (Ophiuchus) befindet, ein Sternbild, das von der Mehrheit nicht als Teil des Tierkreises betrachtet wird, welches aber die Ekliptik berührt, und deshalb von einigen als das 13. Zeichen in unserem Tierkreis betrachtet wird. Das ergibt Sinn, da die Tierkreiszeichen mit unseren Monaten verbunden sind, die mit unseren Mondzyklen verbunden sind, und der Mond bewegt sich während der Zeit, die die Erde benötigt, sich einmal um die Sonne zu drehen, 13mal um die Erde. Viele antike Kalender hatten 13 Monate pro Jahr.

Es ist auch gesagt worden, dass die Ekliptik wegen der Erdschwankung im späten November / frühen Dezember während einer Hälfte der Prozession des Äquinoktiums auf den

Schlangenträger (Ophiuchus) zeigt, und dann während der anderen Hälfte der Prozession des Äquinoktiums im späten Mai / frühen Juni auf den Orion zeigt, was ungefähr 13000 Jahre sind, eine Zahlensynchronizität mit unseren 13 Monaten. Wir hätten deshalb 14 Tierkreiszeichen, aber nur 13 in jedem Jahr. Orion und Schlangenträger (Ophiuchus) weisen exakt auf die Achse Silbernes Tor – Goldenes Tor hin.

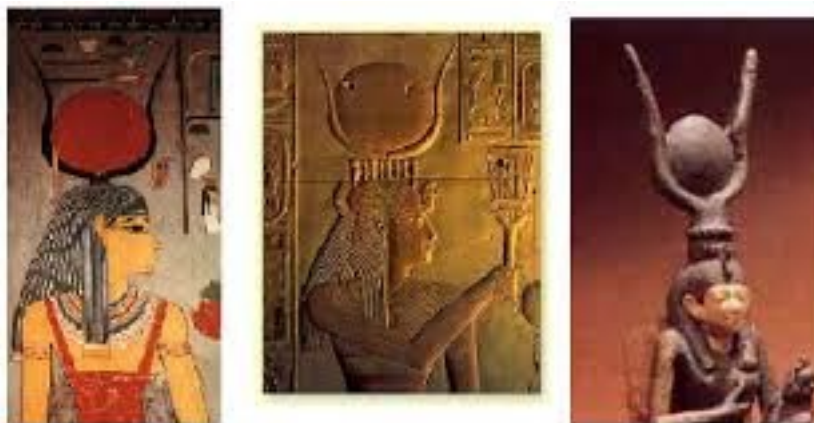
<http://www.abovetopsecret.com/forum/thread654901/pg1>

In „Secrets in Plain Sight“ zeigt Scott Onstott eine sehr klare Obsession, die die Kontrolleure unserer Welt mit diesen zwei Toren haben, indem sie sehr oft in der Architektur, Kino, usw. darauf verweisen. Die bemerkenswertesten Beispiele sind die Golden Gate Bridge in San Francisco und die vatikanische Fahne, die einen silbernen und einen goldenen Schlüssel darstellt, was vielleicht die Art und Weise symbolisiert, wie sie versuchen, diese Tore zu schließen.

Scott Onstott hat auch gezeigt, dass das Metall Silber mit dem Mond mitschwingt, der ein weiblicher Archetyp ist, und dass Gold mit der Sonne, dem männlichen Archetyp, mitschwingt. Ich empfehle sehr seine Dokumentarfilme, die einen sehr reichen Strom von klaren Informationen enthalten:

(Videos in Englischer Sprache)

Das Silberne Tor liegt zwischen den Hörnern des Stiers, des Bullen, das Zeichen, das von Venus beherrscht wird, was ein anderer Name für Isis ist – göttlicher, weiblicher Archetypus. Isis wird gewöhnlich mit Hörnern und dem silbernen Tor zwischen ihnen auf eine sehr bestimmte Art und Weise dargestellt.



Die Versklaver unserer Welt haben sich bemüht, diese Energie für ihr Finanzsystem zu beanspruchen, mit dem \$-Symbol zum Beispiel, das für Isis steht, die berühmte Bullenstatue vor der Wall Street und das Wort für Geld in Französisch, „argent“, das Silber bedeutet. Geld steht offensichtlich mit unserem Sinn in Verbindung, ernährt zu werden, unterstützt und verbunden mit unserer Umwelt durch die Fähigkeit, darin zu erschaffen. Wenn man im versklavenden System ist und des Geldes beraubt, kann man sich entfremdet, verlassen und ganz allein fühlen, getrennt von Einheit, die die weibliche Energie ist. Ich glaube, dass sich das versklavende System bemüht, Isis zu ihren eigenen kranken Zwecken zu entführen und zu kontrollieren, aber dass die wahre Essenz von Isis die des göttlichen Weiblichen ist, welches Einheit ist, die jeden Körper mit dem Überfluss der ganzen Schöpfung

versorgt.

Auf der anderen Seite nehme ich logischerweise an, dass das Goldene Tor mit dem Gegenstück von Isis – Osiris – in Zusammenhang steht, dem männlichen göttlichen Archetypus, dessen Geschichte von Tod, Wiedergeburt und Unterwelt mit dem Tierkreiszeichen Skorpion mitschwingt. Das Zeichen des Skorpions wird häufig in drei Evolutionsstufen dargestellt, dem Skorpion, dann der Schlange, dann dem Adler. Es ist interessant zu sehen, wie wir, wenn wir vom galaktischen Zentrum zu unserer Sonne gehen, nach dem Durchgang durch das Goldene Tor in der Nähe des Sternbildes Skorpion, durch die Schlange des Sternbildes Schlangenträger (Ophiuchus) gehen und dann durch das Sternbild Adler, wie auf dem oben gezeigten Bild der Position des Goldenen Tors zu sehen ist.

Danach gehen wir durch unser Sonnensystem zum Silbernen Tor. Wie auf dem oben gezeigten Bild der Position des Silbernen Tors zu sehen ist, kurz vor dem Eintritt ins Silberne Tor gehen wir durch das Sternbild Hase (Lepus) und dann durch das Sternbild Orion. Orion repräsentierte im alten Ägypten Osiris. Wie man sagte, war Hase (Lepus) das Boot von Osiris, um jede Nacht in die Unterwelt zu reisen, die sich hinter dem Silbernen Tor befindet, indem es der Führung von Anubis folgte. Neben dem Sternbild Hase (Lepus) befindet sich das Sternbild Großer Hund (Canis Major), das die alten Ägypter mit Anubis, der hundsköpfigen Gottheit assoziiert haben.

Das Sternbild Hase (Lepus) wird heutzutage als ein weißes Kaninchen dargestellt, einem weit verbreiteten Symbol in den heutigen Medien. Zum Beispiel wird in *Alice im Wunderland* und in *Matrix* dem weißen Kaninchen in das Kaninchenloch [Anmerk. Rabbit hole: siehe auch im Film *Bleep*. Dort geht es darum, dem Mysterium der Dinge zu folgen.] gefolgt, wo wir zwischen zwei Pfaden wählen können. Die Kuchen, die euch groß oder klein machen. Die blaue Pille und die rote Pille. Einer dieser Pfade führt in eine andere Welt. In *Matrix* sagt Morpheus sogar :”Nimmst du die blaue Pille, bleibst du im Wunderland, und ich zeige dir, wie tief das Kaninchenloch geht”.

Als eine zusätzliche Synchronizität haben viele Kulturen einen Hasen (Führer zum Silbernen Tor) auf der Oberfläche des Mondes gesehen – weiblicher Archetyp – in direktem Zusammenhang mit Silber und dem Silbernen Tor.



Zusätzlich scheint der Schlangenträger (Ophiuchus) tatsächlich Isis zu repräsentieren. Dieses Sternbild stellt einen Schlangenbeschwörer dar, ein weibliches Attribut, assoziiert mit vielen Göttinnen. Der Mythos vom Schlangenträger (Ophiuchus) ist der eines männlichen Heilers, der Orion wiederbelebt hat. Isis ist eine weibliche Heilerin, die Osiris wiederbelebt hat. Der Schlangenträger (Ophiuchus) Mythos ist ein Teil der alten griechischen Mythologie, die aus Geschichten zusammengesetzt ist, die vom alten Ägypten überliefert wurden, die manchmal ihre Essenz im Prozess verloren haben. Wie wir wissen, ist Orion tatsächlich Osiris, und deshalb ist der Schlangenträger (Ophiuchus) tatsächlich Isis. Dieses Sternbild wurde aus dem bekannten Tierkreis in einem Versuch entfernt, göttliche weibliche Energie zu unterdrücken, um die Menschen vom 13 Tierkreise/Mond-Zyklus durch die Veränderung des Kalenders zu trennen und das Sternbild Isis durch das Verändern des Mythos zu verheimlichen.

Es ist interessant festzustellen, dass, als Osiris getötet wurde, er in 14 Teile (unsere 14 Tierkreis-Sternbilder) gespalten (getrennte Individualität) wurde und durch Isis (Einheit) wiederbelebt und zusammengesetzt wurde, die nur 13 Teile (13 Tierkreis-Sternbilder pro Jahr) finden konnte. Das fehlende Stück war sein Phallus, und sie hat einen goldenen gemacht, um ihn zu ersetzen. Vielleicht der zusätzliche Tag in einem Jahr von 13 Monaten (ein Mondzyklus beträgt 28 Tage, $28 \times 13 = 364$, $+1 = 365$ Tage in einem Jahr)?

Osiris wird gewöhnlich mit dem Stab und dem Dreschflegel dargestellt. Der Dreschflegel, der drei Flegel hat, erinnert mich an den Dreizack von Shiva, ein anderer männlicher Archetyp, der drei Aspekte wie Skorpion/Osiris hat, und dessen Thema der Schaffung/Zerstörung mit dem Tod/Wiedergeburt mitschwingt.

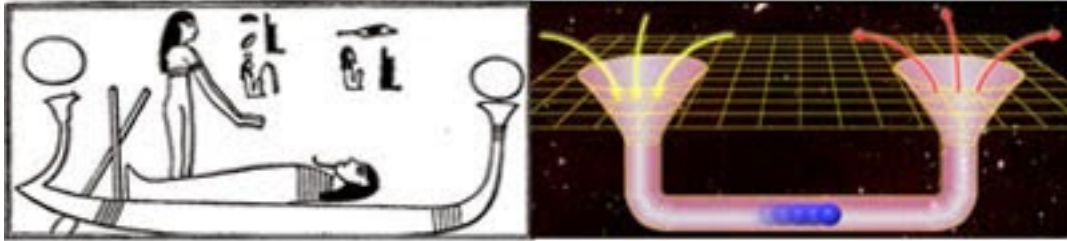
Dieses Thema muss nicht Leid implizieren, soll hier aber den Aspekt der Bewegung/Handlung/des männlichen Aspektes des Lebens ausdrücken, der verschiedene Zyklen, verschiedene Formen und Gestalten und Übergänge in verschiedene Welten erschafft.

Um es zusammenzufassen, wie auf den Sternbildkarten oben zu sehen ist, zeigen Orion/Osiris (männlich) und der Stier (weiblich) auf das Silberne Tor (weiblich), und Ophiuchus/Isis (weiblich)

und Skorpion und (männlich) zeigen auf das Goldene Tor (männlich). Das ist ein perfekter Spiegel, der darstellt, wie das Gleichgewicht in allen Dingen erforderlich ist.

Der Pfad, der vom galaktischen Zentrum zu unserer Sonne durch das Silberne und das Goldene Tor geht, ist die Milchstraße, die im alten Ägypten als der himmlische Fluss angesehen wurde, auf dem das Boot von Osiris segelt.

Viele andere ägyptische Gottheiten werden auf Booten geschildert, die Wurmlöchern ähneln:



Silberne und goldene Tore können die Essenz von weiblichen und männlichen Energien erklären. Die Symbolik, die sich darauf bezogen hat, ist in unserer Welt weitverbreitet verwendet worden. Ich glaube, dass es uns sehr viel über die Dynamik unserer Wirklichkeit erzählen kann.

Es gibt sicherlich mehr darüber zu entdecken, und ich werde meine Forschung darüber weiterhin auf diesem Blog veröffentlichen.

Nun der Absatz aus dem Interview darüber:

U: Kannst du ein wenig über das Silber-Tor und das Goldene Tor erklären, worüber ich in meinem Artikel gesprochen habe, über die Punkte im Raum in Richtung der Zentralsonne und in die entgegengesetzte Richtung der Zentralen Sonne? Was ist dort? Ist es etwas Physisches oder etwas anderes?

C: Es ist derzeitig die Hauptachse der Entwicklung in diesem Sektor der Galaxie. Wenn wir in Richtung der galaktischen Zentralsonne schauen, so sehen wir dort den Stern Antares, der ein Sternentor (Stargate) in diese Richtung ist und in der entgegengesetzten Richtung haben wir das Aldebaran- Stargate, welches zur anderen Richtung führt. Im galaktischen Massstab ist es wie eine der galaktischen Autobahnen, über die viele Zivilisationen ihre Lichtschiffe schicken. Dort gibt es auch einen starken Fluss der galaktischen Energie, die entlang dieser Richtung fließt und dieser galaktische Strom ermöglicht verschiedenen Zivilisationen, sich tiefer in die Einheit hinein zu entwickeln.

U: Ok. Beinhaltet dann die Vatikan-Flagge der goldene Schlüssel und der silberne Schlüssel? Bedeutet dies, dass sie diese Tore sperren wollen?

C: Nein, nein.

U: Warum verwenden sie diese Symbole?

C: Sie sind sich der silbernen und goldenen Sternentore nicht bewusst. Sie verwenden diese Schlüssel als Symbol dafür, dass sie der Bewahrer, der Hüter der Geheimnisse sind und nur sie können dies entsperren.

U: Ok. Es kann also auch das Feminine und das Maskuline bedeuten?

C: Ja, kann es – da in der aktuellen Terminologie Silber ein Symbol der Göttin und Gold ein Symbol des Gottes ist.